16.04.2024 – 16:44 Uhr

Neuer Leiter für Bereich "Bekämpfung Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung"

Vaduz (ots) -

In ihrer Sitzung vom Dienstag, 16. April 2024, hat die Regierung Salvatore D'Ambra zum Leiter des Bereichs "Bekämpfung Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung" im Ministerium für Präsidiales und Finanzen (MPF) bestellt. Salvatore D'Ambra folgt auf Julia Fink, welche die Liechtensteinische Landesverwaltung nach mehrjähriger Tätigkeit verlässt. Der Wechsel erfolgt per 1. Juni 2024. Die Regierung bedankt sich bei Julia Fink für die wertvolle Zusammenarbeit und die erzielten Leistungen für das Land Liechtenstein im Bereich der Bekämpfung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung.

Der Bereichsleiter führt den Vorsitz der ministerien- und ämterübergreifenden Arbeitsgruppe PROTEGE. Diese ist unter anderem für die Erarbeitung der nationalen Risikoanalyse (NRA) und darauf aufbauend für die Umsetzung von entsprechenden Massnahmen zur stetigen Verbesserung des risikobasierten Ansatzes zur Bekämpfung von Geldwäscherei (AML) und Terrorismusfinanzierung (CFT) in Liechtenstein tätig. Zudem vertritt der Bereichsleiter Liechtenstein in den relevanten Organisationen und Arbeitsgruppen im Bereich AML/CFT.

Salvatore D'Ambra ist seit November 2022 als juristischer Mitarbeiter des Ministeriums für Präsidiales und Finanzen tätig. Dort kümmert er sich schwerpunktmässig um Kapitalmarkt- und Finanzmarktrecht, Digitalisierungsrechtsakte sowie internationale Sanktionen und Embargos. Zuvor arbeitete er als juristischer Mitarbeiter im Bereich Banken für die Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA) und war vor seiner Zeit in der Aufsichtsbehörde bei Banken in den Bereichen Compliance und Geldwäschereiprävention tätig.

Pressekontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Simon Biedermann, Generalsekretär
T +423 236 64 47
simon.biedermann@regierung.li

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100918352 abgerufen werden.